

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Gemeinde Surwold (LK Emsland) über Samtgemeinde Nordhümmling  
 Straße Poststr. 13  
 PLZ, Ort 26897 Esterwegen  
 Telefon 0 59 55/20 0-56 Fax \_\_\_\_\_  
 E-Mail vergabe@nordhuemmling.de Internet www.surwold.de

**b) Vergabeverfahren** Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 000.011/2024-0023-01

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
 in Textform  
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

26903 Surwold  
 Kreuzallee, Schützenweg, Pastorenweg, Lindenstraße, Buchenweg, Feldstraße, Esterweger Straße,  
 Kirchstraße, Schulstraße/Wulfentange, Biberweg

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Erneuerung von Straßenbeleuchtungsverteilern der Gemeinde Surwold inkl. EVU Einspeisung  
 Elektroinstallationsarbeiten, Erd- und Pflasterarbeiten  
 - 11 Verteilersäulen inkl. Hausanschlusskästen, SLS-Schalter, Zählerfeld, Hauptschalter,  
 Sicherungselemente, Leitungsschutzschalter, Installationschutz,  
 Astro-Zeitschaltuhren mit Wochenprogramm, Hand-0-Automatik Schalter, Klemmblöcke, Plantasche  
 - Dokumentation und Demontage der vorhandenen Verteiler  
 - Erd- und Pflasterarbeiten  
 - Revisionsunterlagen  
 - Abklärungsgespräche mit dem EVU (EWE) führen

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage Erneuerung von Straßenbeleuchtungsverteilern  
 Zweck des Auftrags Elektroinstallationsarbeiten, Erd- und Pflasterarbeiten

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: sofort möglich

31. KW 2025, spätestens am letzten Werktag dieser KW

- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:  
 weitere Fristen

Eingang der Schlussrechnung spätestens am 01.09.2025**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E33663498>  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 19.12.2024 um 11:00 UhrAblauf der Bindefrist am 31.01.2025**p) Adresse für elektronische Angebote**<https://www.subreport.de/E33663498>

Anschrift für schriftliche Angebote

Vergabestelle, siehe oben**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:  
 100 % Preis

**s) Eröffnungstermin**am 19.12.2024 um 11:00 Uhr

Ort

[Samtgemeinde Nordhümmling](#)  
 Poststraße 13  
 26897 Esterwegen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und deren Bevollmächtigte](#)

**t) geforderte Sicherheiten**

Sicherheit für die Vertragserfüllung (§ 17 VOB/B):

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche:

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Wird die Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, sind die einschlägigen Formblätter gem. den Angaben in den Vergabeunterlagen zu verwenden.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Eingang der Schlussrechnung spätestens am 01.09.2025

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (VHB-FB 124) liegt den Vergabeunterlagen bei.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungstr121ägers mit Angabe der Lohnsummen
- Nachweis der vollständigen Entrichtung von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß § 8 Abs. 2 NTVergG

Bedingung an die Ausführung:

- Erklärung zu § 4 I NTVergG

Sonstiger Nachweis:

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gemäß § 6 Abs. 1 WRegG anfordern.

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Landkreis Emsland

Ordeniederung 1

49716 Meppen